



Tipps für die Verwendung von Mikrofasertüchern

Mikrofasertücher sind hochleistungsfähige Reinigungstücher aus extrem dünnen Fasern. Sie wurden ursprünglich für die Raumfahrt entwickelt und sind heute ein bei der Reinigung nicht mehr wegzudenkendes Hilfsmittel.

Sie sind ökologisch, da sie während langer Zeit eingesetzt werden können und ihren Dienst trocken oder lediglich unter Zugabe von Wasser hervorragend ausführen. Chemische Zusatzmittel sind höchstens bei starker Verschmutzung nötig.

Allgemeine Pflegehinweise:

- Tücher nach Gebrauch ausspülen
- Von Zeit zu Zeit oder bei starker Verschmutzung mit 60°C waschen
- Keinen Weichspüler verwenden!
- Nicht im Tumbler trocknen!

Polywipe Frottée - **das starkeTuch**

Apparate und russige oder ölige Flächen nass (nur mit Maschinen Wasser) reinigen

Stein- und Kunststoff-Böden nass wischen, evtl. mit zweitem Tuch nachtrocknen (Tuch jeweils in Wassereimer auswringen)

Parkettböden feucht aufnehmen

Inoxabdeckungen und vieles anderes nass wischen

Polywipe Velouté - das samtweiche Tuch

Das Tuch vor Gebrauch leicht anfeuchten:

Teil des Tuches nass machen und ganzes Tuch wringen oder Tuch bespritzen.

Staub wischen

Der Staub bleibt im Tuch und wird nicht nur verschoben.

Polstermöbel

Schonend feucht darüberfahren

Fenster, Spiegel

Erstes Tuch für Nassreinigung (nur bei starker Verschmutzung Reinigungsmittel verwenden)

Zweites Tuch für einfaches Trocknen und streifenfreien Glanz

Bildschirme, TV-Geräte,
Linsen, Brillen, Telefone,
Glasplatten von Kopierern,
Kunststoff- u. Metallgehäuse,
Silber, Chrom usw.

trocken oder leicht feucht abwischen

Auto

Fenster wie oben beschrieben, Karosserie nach Beendigung des Waschvorgangs ganz trocken wischen

B-Clean - das Mikrofasertuch aus Vliesstoff-Material

Anwendungsgebiete siehe
Polywipe Velouté